MARCO POLO

ARGE NTI NIEN

BUENOS AIRES

Reisen mit
**Insider
Tipps**

Die wichtigsten MARCO POLO Highlights!

Diese Highlights sind im Reiseatlas,
in der Faltkarte und auf dem
hinteren Umschlag eingezeichnet

1 ASADO
Wohl nirgendwo anders
auf der Welt werden auf
dem Grill so gute Steaks
gebraten → S. 27

2 LA BOCA
Pittoreskes Hafenviertel
genuesischer Einwanderer
in Buenos Aires, in dem das
Stadion der Boca Juniors
blaugelb leuchtet → S. 36

3 PALERMO
Designerlokale, Museen,
Restaurants, Parkanlagen
und Patriziervillen im viel-
seitigsten Stadtteil von
Buenos Aires → S. 39

4 SAN TELMO
Historisches Viertel, in dem
das Buenos Aires des 19. Jhs.
erhalten blieb → S. 42

**5 TANGO BUENOS AIRES
FESTIVAL Y MUNDIAL**
Die ganze Vielfalt der
Tangolokale breitet sich
jedes Jahr in der zweiten
Augusthälfte zum Tango-
festival auf Plätze und
Straßenecken in Buenos
Aires aus → S. 49

6 TEATRO COLÓN
Auch das ist Buenos Aires:
die Pracht eines der bedeutendsten
Opernhäuser der
Welt, das nach Experten-
meinung die weltbeste
Akustik besitzt → S. 50

7 ANDENÜBERQUERUNG
Zu Pferd über die Anden –
ein Abenteuer ohnegleichen
für alle, die etwas Zeit und
ordentlich Kondition haben
→ S. 69

**8 VALLE DE LA LUNA/
RESERVA PROVINCIAL
ISCHIGUALASTO**
Ehemaliges Dinosaurieratal,
heute eine phantastische
Mondlandschaft → S. 70

9 TREN A LAS NUBES
Der „Zug zu den Wolken“
durchquert die Anden
auf schwindelnder Höhe
→ S. 75

**10 QUEBRADA DE
HUMAHUACA**
Am südlichen Rand des Inka-
reichs lebt die Indianerkul-
tur im Alltag fort → S. 77

11 ESTEROS DEL IBERÁ
Kaimane und exotische
Vegetation in der Sumpfland-
schaft der Provinz
Corrientes → S. 82

12 SAN IGNACIO MINI
Die Utopie des Zusammen-
lebens von Spaniern und
Indianern in den Jesuiten-
dörfern aus dem 17. und
18. Jh. → S. 85

13 CATARATAS DEL IGUAZÚ
Grandiose Wasserfälle
inmitten vom Urwald an
der brasilianischen Grenze
→ S. 88

14 GLACIAR PERITO MORENO
Der weltbekannte patago-
nische Gletscher erstreckt
sich auf 195 km² im Lago
Argentino → S. 94

15 PENÍNSULA VALDÉS
Wale, Pinguine, Seelöwen
und Seeelefanten zeigen
sich aus fast greifbarer Nähe
→ S. 95

ARGE NTI NIEN

BUENOS AIRES

MARCO POLO KOAUTOR

Juan Garff

Der Journalist ist dpa-Korrespondent in Argentinien und hat für die wichtigsten argentinischen Zeitungen als Theaterkritiker gearbeitet. Als Sohn eines Deutschen und einer Finnin, verheiratet mit einer Spanierin, hat er ein feines Gespür für den Blick des Ausländers im fremden Land gewonnen. Seit 20 Jahren schreibt er für führende Verlage (Geo, DuMont, MARCO POLO) über Reisetemen.

DIE TOUREN-APP

zu den Erlebnistouren zeigt, wo's langgeht:
inklusive Tourenverlauf und Offline-Karte

EVENTS & NEWS

Schnell die wichtigsten Infos auf dem Smartphone:
Events, News, neue Insider-Tipps und ggf. aktualisierte
Erlebnistouren als PDF zum Downloaden

HOLEN SIE MEHR AUS IHREM MARCO POLO RAUS!

SO EINFACH GEHT'S!

1

go.marcopolo.de/arg

2

downloaden und entdecken

GO!

OFFLINE!

- 6 INSIDER-TIPPS**
Von allen Insider-Tipps finden Sie hier die 15 besten
- 8 BEST OF ...**
 ● Tolle Orte zum Nulltarif
 ● Typisch Argentinien
 ● Schön, auch wenn es regnet
 ● Entspannt zurücklehnen
- 12 AUFTAKT**
Entdecken Sie Argentinien!
- 18 IM TREND**
In Argentinien gibt es viel Neues zu entdecken
- 20 FAKTEN, MENSCHEN & NEWS**
Hintergrundinformationen zu Argentinien
- 26 ESSEN & TRINKEN**
Das Wichtigste zu allen kulinarischen Themen
- 30 EINKAUFEN**
Shoppingspaß und Bummelfreuden

32 BUENOS AIRES

- 54 DIE OSTKÜSTE**
 56 Mar del Plata
 60 San Clemente del Tuyú

62 DER NORDWESTEN

- 63 Córdoba
 66 Mendoza
 71 Salta
 75 San Salvador de Jujuy

SYMBOLE

- INSIDER-TIPP** Insider-Tipp
- ★ Highlight
- ● ● ● Best of ...
- 🌅 Schöne Aussicht
- 🌱 Grün & fair: für ökologische oder faire Aspekte
- (*) kostenpflichtige Telefonnummer

PREISKATEGORIEN HOTELS

- €€€ über 80 Euro
- €€ 30–80 Euro
- € unter 30 Euro
- Die Preise gelten pro Nacht für ein Doppelzimmer mit Frühstück in der Hochsaison

PREISKATEGORIEN RESTAURANTS

- €€€ über 20 Euro
- €€ 10–20 Euro
- € unter 10 Euro
- Die Preise beziehen sich auf ein Menü mit Brot, Vorspeise, Hauptgericht, Nachtisch und Tischwein

78 DAS ZWEISTROMLAND

- 80 Paraná
- 84 Posadas
- 86 Puerto Iguazú

90 PATAGONIEN UND FEUERLAND

98 ERLEBNISTOUREN

- 98 Argentinien perfekt im Überblick
- 102 Kakteen, Wein und Bergwüste im Nordwesten
- 105 Wasser und Sümpfe im tropischen Nordosten
- 108 Die patagonischen Seen
- 111 Im Tigredelta vor der Hauptstadt

114 SPORT & WELLNESS

Aktivitäten und Verwöhnprogramme zu jeder Jahreszeit

118 MIT KINDERN UNTERWEGS

Die besten Ideen für Kinder

120 EVENTS, FESTE & MEHR

122 LINKS, BLOGS, APPS & CO.

Zur Vorbereitung und vor Ort

124 PRAKTISCHE HINWEISE

Von A bis Z

130 SPRACHFÜHRER

134 REISEATLAS

150 REGISTER & IMPRESSUM

152 BLOSS NICHT!

GUT ZU WISSEN

- Geschichtstabelle → S. 14
- Spezialitäten → S. 28
- Sicher durch Buenos Aires → S. 43
- Retro auf Argentinisch → S. 46
- Lesehunger & Augenfutter → S. 83
- Gold oder Gletscher? → S. 97
- Feiertage → S. 121
- Währungsrechner → S. 125
- Was kostet wie viel? → S. 127
- Wetter → S. 128
- Aussprache → S. 130

KARTEN IM BAND

- (136 A1) Seitenzahlen und Koordinaten verweisen auf den Reiseatlas
- (U A1) Koordinaten für die Karte von Buenos Aires im hinteren Umschlag
- (O) Ort/Adresse liegt außerhalb des Kartenausschnitts

Es sind auch die Objekte mit Koordinaten versehen, die nicht im Reiseatlas stehen

- (A-B 2-3) verweist auf die herausnehmbare Faltkarte
- (a-b 2-3) verweist auf die Zusatzkarte auf der Faltkartentrückseite

UMSCHLAG VORN:

Die wichtigsten Highlights

UMSCHLAG HINTEN:

Karte von Buenos Aires

Die besten MARCO POLO Insider-Tipps

Von allen Insider-Tipps finden
Sie hier die 15 besten

INSIDER TIPP Moderne Kunst mit Ausblick und in historischen Gebäuden

Internationale Avantgarde in privilegierten Ausstellungssälen: Das finden Sie in Buenos Aires in der *Fundación Proa* mit herrlichem Blick von der Terrasse auf das La Boca-Viertel und in einer ehemaligen Zigarettenfabrik in San Telmo, die heute Sitz des *MAMBA* ist → S. 37, 38

INSIDER TIPP Die anderen Wasserfälle

Am Río Uruguay an der brasilianischen Grenze in Misiones erstrecken sich auf 3 km Breite die Wasserfälle der *Salto del Moconá*, umgeben vom Urwald – und ohne den Touristenandrang der noch etwas weiter nördlich gelegenen, weltbekannteren Iguazú-Fälle → S. 89

INSIDER TIPP Stonehunting und Wasserschweine

Der Fluss Uruguay schwemmt *Halbedelsteine* wie Achate an und bietet Lebensraum für die riesigen Nager → S. 82

INSIDER TIPP Einladung zum Tangotanz

Im Club *Sin Rumbo* sitzen tagsüber Pensionäre beim Kartenspiel an den Tischen und abends wird Tango getanzt. Einige Tanzstars haben ihre ersten Schritte in dem unscheinbaren Lokal eines abgelegenen Stadtteils in Buenos Aires gelernt → S. 49

INSIDER TIPP Landgut mit Charme

Werden Sie zum Gaucho: Gut zwei Stunden südlich von Buenos Aires tauchen Sie auf der *Estancia Dos Talas* mit ihrem breiten Angebot für ein, zwei Tage ein in die Natur der Pampalandschaft und die Geschichte der argentinischen Patrizierfamilien → S. 52

INSIDER TIPP Lichterzauber vor dem Andenhimmel

Im Weindorf Molinos bei Cachi versetzen Sie die skurrilen *Lichtinstallationen* des US-amerikanischen Land-Art-Künstlers James Turrell in einen tranceähnlichen Zustand → S. 74

INSIDER TIPP Weinlandschaften

Die Weingüter *Salentein*, *Colomé* (Foto u.) und *Etchart* locken mit Weinproben und Unterkunft in der schönen Landschaft der argentinischen Weinprovinzen am Fuß der Anden → S. 71, 74, 104

INSIDER TIPP Versteinerte Wälder

Der *Bosque Petrificado José Ormaechea* in der patagonischen Steppe lässt noch nach Jahrtausenden die Struktur der Araukarienstämme erkennen → S. 93

INSIDER TIPP 276 Stufen über dem Ozean

Vom Leuchtturm *Faro Querandí* bei Villa Gesell an der argentinischen Badeküste liegt Ihnen der Atlantische Ozean zu Füßen → S. 59

INSIDER TIPP Jurassic Park in Patagonien

Das *Valle de los Dinosaurios* in der Provinz Neuquén: eine der bedeutendsten Dinofundstellen der Welt → S. 97

INSIDER TIPP Sechstausendern aufs

Dach steigen

Wer zum Bergsteigen nach Argentinien kommt, findet in den *Anden von Catamarca* lohnende Ziele → S. 116

INSIDER TIPP Off-Theater

Im *Camarin de las Musas* in Buenos Aires wird international anerkanntes Theater gespielt → S. 50

INSIDER TIPP Bizarre Berglandschaft und Indianerdörfer

Der Weg ist das Ziel auf der *Fahrt nach Cachi* (Foto li.) → S. 73

INSIDER TIPP Musik im Museum

Ein Konzert im *Museo Isaac Fernández Blanco* in Buenos Aires versetzt Sie in die vergangenen Zeiten des kolonialen Barocks → S. 38

INSIDER TIPP Eine Nacht mit Dinos

Das *Museo Egidio Feruglio* in Trelew hat besondere Angebote, um Kinder lebensnah in die Zeit der Dinosaurier zu versetzen → S. 119

BEST OF ...

TOLLE ORTE ZUM NULLTARIF

Neues entdecken und den Geldbeutel schonen

SPAREN

● **Kunst und Kultur in Buenos Aires**

Im größten Kulturzentrum in Buenos Aires, dem *Centro Cultural Kirchner (CCK)* im Gebäude der ehemaligen Hauptpost, ist das gesamte Programm frei zugänglich → S. 50

● **Musik und Workout am Strand**

Am Spätnachmittag geht es los: Vor den Strandrestaurants in Pinamar machen Hunderte bei den Fitnesssessions zu Musik mit. Und dann geht das *Après Beach* weiter mit Gratiskonzerten der lokalen Rock-, Reggae- und Popheroen wie Babasónicos, Vicentico oder Los Cafres → S. 58

● **Birdwatching am Atlantik**

An der Südspitze der Bahía de Samborombón befindet sich eine Kreuzung verschiedener Zugvogelwege – ideal zum Beobachten und Fotografieren von Flusseeeschwalbe, Wasserläufer, Regenpfeifer & Co. in der gratis zugänglichen *Reserva Punta Rasa* → S. 61

● **Recoleta-Friedhof**

Die ganz umsonst zugängliche Totenstadt im feinsten Stadtteil von Buenos Aires verrät in den Skulpturen mancher der monumentalen Gräber Details aus dem Leben der Verstorbenen. Bei anderen geht es darum, deren einstige Macht auf Erden zu veranschaulichen (Foto) → S. 42

● **Auf zwei Rädern durch die Hauptstadt**

Es gibt knapp 200 km Fahrradwege an den Straßen der argentinischen Hauptstadt. An gut 150 Stationen können Sie die gelben *Stadtfahrräder* ausleihen. Es sind zwar nicht die modernsten, man kommt aber mit ihnen oft schneller als mit dem Bus weiter – und die erste Stunde (am Wochenende die ersten zwei) ist umsonst! → S. 47

● **Das größte Kunstmuseum**

Im *Museo Nacional de Bellas Artes* in Buenos Aires wird kein Eintrittsgeld erhoben. So können Sie die umfangreichen Sammlungen ohne zusätzliche Kosten in mehreren Teilbesuchen bewundern → S. 39

Diese Punkte zeichnen in den folgenden Kapiteln die Best-of-Hinweise aus

TYPISCH ARGENTINIEN

Das erleben Sie nur hier

● **Ein Land der Pferde**

1,5 Mio. Pferde soll es in Argentinien geben. Auf den *estancias* in der Provinz Buenos Aires sind Ausritte ein Muss. Und in den Anden sind Pferde die besten Besteiger der Bergpfade → S. 52, 69

● **Fußball in La Boca**

Fußball wird überall gespielt, auf dem Parkgras, am Strand und natürlich in den Stadien. Nichts geht aber über das Erlebnis eines Besuchs in der *Bombonera*, dem Stadion des legendären Hauptstadtclubs Boca Juniors → S. 37

● **Tango**

Fein herausgeputzte Paare, die bei Tageslicht ihre Großelternrolle ausüben, ziehen beschwingt über den Tanzboden. Junge Damen lassen sich vom präzisen Takt erfahrener Tänzer führen. Und wer nicht tanzen möchte oder kann, genießt die Musik bei einem Glas Wein im *Torquato Tasso* in Buenos Aires → S. 49

● **Trekking in den Anden**

Im Wanderparadies um den kleinen patagonischen Ort El Chaltén gibt es Dutzende leicht begehbare und klar gekennzeichnete Trekkingpfade um die kolossalen Gipfel des *Cerro Fitz Roy* (Foto) → S. 93

● **Asado**

Nirgends ist Fleisch schmackhafter als in Argentinien, vor allem, wenn es auf der *parrilla* oder am Grillspieß sachgemäß zubereitet wird. Das Geheimnis: Die Rinder weiden das ganze Jahr frei auf den weiten Grasflächen der Pampa. Stillecht genießen Sie ein *asado* auf einer *estancia*. Aber auch in jedem Ort finden Sie *parrillas* (Grillhäuser) → S. 27, 52

● **Indianermärkte**

Es sind meist Frauen, die ihre Webwaren, Tongefäße und anderes Kunsthandwerk zum Verkauf ausstellen. In *Purmamarca* können Sie u. a. farbige Westen, Kinderjacken und breitkrepige Hüte erwerben → S. 77

● **Wale und Pinguine**

Ein Wal oder eine Million Pinguine: Beide Bilder sind typisch für die patagonische Küste. Aber auch Seeelefanten und Schwertwale können Sie rings um die *Halbinsel Valdés* bestaunen → S. 95

TYPISCH

BEST OF ...

SCHÖN, AUCH WENN ES REGNET

Aktivitäten, die Laune machen

● **Ein Tee im Kunstmuseum**

Das Café im *MALBA*, dem Museum für latein-amerikanische Kunst in der Hauptstadt, bietet Ihnen auch bei Regenwetter einen schönen Ausblick durch seine Fensterwand → **S. 38**

● **Ökomuseum in Puerto Madryn**

Im modernen *Ecocentro Mar Patagonia* können Sie statt dem Rauschen des Regens dem Gesang der Wale lauschen → **S. 96**

● **Mumien in Salta**

In *Salta's Museo de Arqueología de Alta Montaña* können Sie eine virtuelle Tour unternehmen, um die heilige Inkastätte der Kindermumien auf dem Vulkan *Llullaillaco* kennenzulernen → **S. 72**

● **Durch Dantes Inferno**

Das fast 100-jährige Hochhaus *Palacio Barolo* in Buenos Aires wurde als eine Art architektonische Nacherzählung der Göttlichen Komödie von Dante Alighieri gebaut. Die Führung endet bei Imbiss und Musik mit einem tollen Rundblick über die (verregnete) Stadt aus der Kuppel → **S. 36**

● **Wasser von allen Seiten**

Die Regenmonate Januar und Februar sind auch die, in denen die *Wasserfälle von Iguazú* am spektakulärsten tosen. Nass werden Sie im Schlauchboot sowieso – und die Sonne scheint bestimmt bald wieder in sommerlicher Tropenstärke → **S. 88**

● **Theater in Buenos Aires**

Um die 200 (Musik-)Theater zählt Buenos Aires, von der klassischen Oper im *Teatro Colón* (Foto) bis zur Avantgarde in Independent-Theatern wie dem *Camarín de las Musas* – da ist garantiert auch für Sie etwas dabei! → **S. 50**

REGEN

ENTSPANNT ZURÜCKLEHNEN

Durchatmen, genießen und verwöhnen lassen

ENTSPANNT

● **Kolibris in Tigre**

Mit dem „Wasseromnibus“ geht es durch die Deltakanäle bis zur Insel im Unesco-Biosphärenreservat. In den Hängematten und Liegestühlen der *Hostería Los Pecanes* können Sie Stunden damit verbringen, das Schwirren der vier verschiedenen Kolibriarten zu beobachten, die dort an den Nektarnäpfen naschen → S. 53

● **Tee und Sushi im Japanischen Garten**

Über Karpfenteiche und unter Magnolienbäumen hindurch spazieren Sie gemächlich zum Teehaus im *Jardín Japonés* in Buenos Aires, der an Werktagen orientalische Ruhe ausstrahlt (Foto) → S. 39

● **Bergidylle in Candonga**

So geht Entspannung: Unten am Bach trifft man sich im Schatten der Bäume zum Frühstück in der *Posada Las Perdices*. Die Hauswirte setzen sich manchmal zum zweiten Kaffee dazu, und im Hintergrund blöken die Schafe → S. 66

● **Chillout in Buenos Aires**

Wunderbar runterkommen lässt es sich bei guten Drinks und zahlreichen Weinen an der Theke der *Gran Bar Danzón*. Oder – wenn Sie früh genug reservieren! – beim Abendessen am Fenstertisch in der ersten Etage → S. 49

● **Im Schwebflug über Argentinien Weinregion**

Mit dem Heißluftballon schweben Sie lautlos über die Weinstöcke, auf 60 m Höhe, mit den majestätischen Gipfeln der Anden im Hintergrund und einem Glas Sekt zum Anstoßen. Und im Keller des Weinguts *Familia Zuccardi* können Sie anschließend die besten Tropfen des Betriebs verkosten, etwa den dunkelvioletten Malbec Santa Julia → S. 71

● **Zeltspa in den Bergen**

Patagoniens Seen und Wälder säumen das von den Mapuche geschätzte Wunderwasser der Thermalbäder von *Lahuen Co* zu Füßen des Vulkans *Lahuen* → S. 93

AUFTAKT

ENTDECKEN SIE ARGENTINIEN!

Tango und Patagonien: Das sind die beiden häufigsten Assoziationen zu Argentinien, die das Land weltweit einmalig machen. Zwischen der Intimität des Tanzes in der **Metropole Buenos Aires** und der immensen Einsamkeit Patagoniens finden Reisende in ein und demselben Land ganze Welten: das Echo der inkaischen Zivilisation in der Puna, der Hochebene des Nordwestens; die tropische Exotik um die Wasserfälle von Iguazú; die Weinrouten in Mendoza und Salta; die Spuren der spanischen Kolonialherrschaft in Córdoba ...

Nach Brasilien ist Argentinien der **zweitgrößte Staat Südamerikas**. 3700 km liegen zwischen der nördlichsten und der südlichsten Stadt des Landes, 1423 km misst seine größte west-östliche Ausdehnung – Platz genug für ein höchst abwechslungsreiches Angebot an Städten, Landschaftsformen und Klimazonen. Dabei teilen sich nur 42 Mio. Ew. die 2,8 Mio. km² Gesamtfläche. Von diesen wiederum leben allein 13,9 Mio. im Großraum Buenos Aires, das heißt in der Hauptstadt und dem Ring von Vorstädten, der sie umgibt. Ansonsten ist das weite Land dünn besiedelt.

Zwischen dem 22. und dem 55. Grad südlicher Breite bietet Argentinien alle erdenklichen Lebensräume: tropische Regenwälder im äußersten Nordosten, Kakteenwüs-

ten im Hochland der Anden bei Jujuy, blau gleißende Gletscherfelder in der Patagonischen Kordillere, unglaubliche Weiten der Pampa und die atemraubende patagonische Hochebene. Die Anden locken mit zerklüfteten Massiven. **Der König unter den Bergen** heißt Aconagua; er wirft seinen Schatten aus einer Höhe von 6962 m auf die Provinzhauptstadt Mendoza.

Entgegen den Verhältnissen in Europa nehmen hier die Wärmegrade von Nord nach Süd kontinuierlich ab. In Ushuaia auf Feuerland, der **südlichsten Stadt der Erde**, zeigt das Thermometer mit einer sommerlichen Temperatur von 12 Grad gut 15 Grad weniger an als in der Hauptstadt Buenos Aires am Río de la Plata. Richtig heiß wird es im Sommer (November–Februar) in den Hochanden, der Puna. Bei **40 Grad im Schatten** wird die Siesta

von den Coyaindianern, den Nachfahren der Inkas im Nordwesten Argentiniens, verständlicherweise streng eingehalten. Auch im äußersten Nordosten, dem tropischen

Misiones, geht nachmittags nichts mehr. Mit einer Luftfeuchtigkeit von bis zu 90 Prozent kann es an den **spektakulären Wasserfällen** von Iguazú

Regenwälder und Kakteenwüsten prägen die Landschaft im Norden

richtig drückend werden. Hier im Grenzgebiet zu Brasilien und Paraguay stürzen sich 275 einzelne Wasserfälle tosend in eine über 70 m tiefe Schlucht – eines der ganz großen Naturschauspiele dieser Welt.

Salta im Nordwesten des Landes zählt zu den landschaftlich, historisch und kulturell interessantesten Provinzen. Hier sind noch viele spanische Kolonialbauten erhalten.

16.–18. Jh.

Der Spanier Juan Díaz de Solís entdeckt 1516 die Mündung des Río de la Plata. Buenos Aires, 1580 gegründet, wird 1776 Hauptstadt des Vizekönigreichs Río de la Plata (heutiges Argentinien, Uruguay, Bolivien, Paraguay und Teile Brasiliens)

1816

Das Vizekönigreich erklärt sich unabhängig von Spanien. Uruguay, Bolivien und Paraguay spalten sich ab

1880

Durch Einwanderer aus der Alten Welt Entwicklung zur Kornkammer Europas

1930

Soziale Unruhen nach der Weltwirtschaftskrise 1929.